

17.27

**Abgeordnete Bettina Zopf** (ÖVP): Frau Präsidentin! Geschätzte Frau Staatssekretärin! Liebe Zuseherinnen und Zuseher zu Hause vor den Bildschirmen und auf der Galerie! Eingangs, Herr Kollege Hauser: Ihr Antrag auf Senkung der Mehrwertsteuer hilft den Kleinen gar nicht, weil sie keine zahlen. Die kleinen Privatzimmervermieter, die Vermieter, die Urlaub am Bauernhof anbieten, zahlen keine, also hilft Ihr Antrag nichts. Der ist sozusagen für die Fische. *(Beifall bei der ÖVP. – Zwischenrufe der Abgeordneten Hauser und Obernosterer.)*

Jetzt komme ich aber zum Thema, meine sehr geehrten Damen und Herren. Ich habe zwei Kinder – die älteste Tochter ist 22 Jahre alt –, und ich weiß, welche Herausforderung es ist, einen Beruf und Kinder zu haben. Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie war für mich eine große Herausforderung. Die Öffnungszeiten der Kinderbetreuungseinrichtung haben sich oft nicht mit meiner Arbeitszeit gedeckt, und ich musste oft auf meine Großmutter und auf meine Schwiegermutter zurückgreifen, die dann die Kinder betreut haben. Ich finde es daher absolut wichtig, dass wir die Betreuungseinrichtungen ausbauen und auch individuelle Lösungen für die Betreuung unserer Kinder finden.

Zur Betriebsbetreuung: In unserem Bereich, in der Gosau, gibt es den Dachsteinkönig. Das ist ein Familienhotel, das für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter eine Kinderbetreuung anbietet. Das ist ein absolutes Vorzeigeprojekt und eine tolle Sache. *(Beifall bei der ÖVP sowie der Abg. Neßler.)*

Was mir aber schon auch noch wichtig ist: Wir sind eine moderne und relativ reiche Gesellschaft. Wir achten auf artgerechte Tierhaltung und schauen immer, dass die Kälber bei den Kühen bleiben dürfen. Deshalb ist es mir auch besonders wichtig, dass ich schon auch das Recht haben möchte, als Mutter zu entscheiden, ob und wie lange ich bei meinen Kindern bleiben darf. *(Beifall bei der ÖVP. – Zwischenruf bei der SPÖ.)*

Ich schaue (*in Richtung SPÖ*) gerade in die Richtung, aus der immer so groß für das Tierwohl gesprochen wird. Das Kindeswohl ist auch ganz wichtig (*Zwischenruf der Abg. Erasim*), ein Kind gehört schon auch für eine gewisse Zeit zur Mutter. (*Beifall bei der ÖVP.*)

Abschließend möchte ich aus meiner persönlichen Erfahrung sagen: Die Zeit, von der ich dachte, ich würde sie meinen Kindern opfern, ist in Wahrheit die schönste Zeit, die mir je geschenkt wurde. (*Beifall bei der ÖVP. – Abg. Kollross: Familienziel der ÖVP: Kinder, Kirche, Küche! – Weitere Zwischenrufe bei der SPÖ. – Abg. Shetty: Haben Sie gerade Kinder ...?*)

17.30

**Präsidentin Doris Bures:** Zu einer *tatsächlichen Berichtigung* hat sich Herr Abgeordneter Gerald Hauser zu Wort gemeldet. – Bitte.